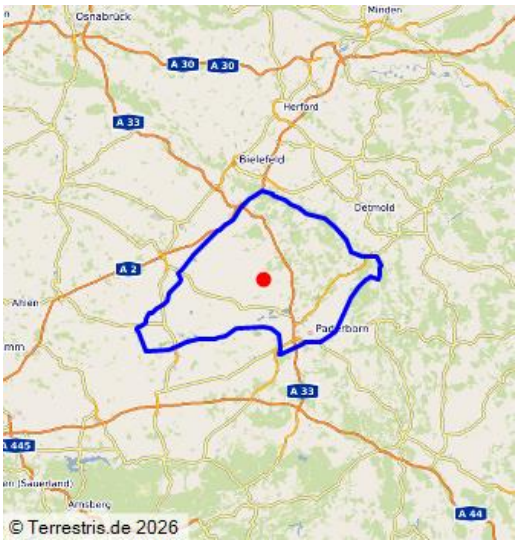
Kulturlandschaft Paderborn - Delbrücker Land

Schlagwörter: Kulturlandschaftsraum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Augustdorf, Bad Lippspringe, Bielefeld, Delbrück, Detmold, Gütersloh, Hövelhof, Horn-Bad Meinberg, Lage (Nordrhein-Westfalen), Langenberg, Lippstadt, Oerlinghausen, Paderborn, Rheda-Wiedenbrück, Rietberg, Salzkotten, Schlangen, Schloß Holte-Stukenbrock, Steinheim, Verl, Wadersloh
Kreis(e): Bielefeld, Gütersloh, Höxter, Lippe, Paderborn, Soest, Warendorf
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Lage der Kulturlandschaft Paderborn-Delbrücker Land in Nordrhein-Westfalen
Fotograf/Urheber: Katrin Becker

Die Kulturlandschaft Paderborn-Delbrücker Land liegt überwiegend auf flachem Gelände mit geringwertigen Böden. Das Delbrücker Land gehört zu den waldärmsten Regionen Westfalens. Die Landschaft ist in großen Teilen landwirtschaftlich genutzt. Die kleinparzellierte Nutzungsstruktur geht mit einer hohen Dichte an Hecken, Wallhecken, Baumreihen und Ufergehölzen einher. In den Niederungen finden sich ausgedehnte Niedermoore und Grünlandbereiche mit zahlreichen Kopfbäumen. Regionaltypisch ist der hohe Anteil an Eschen. Im Osten liegt der mächtige Sander der Senne. Paderborn und Bad Lippspringe zeichnen sich durch Quellreichtum aus.
Die Siedlungsstruktur unterscheidet zwischen den aufgereihten Siedlungsinseln der Hellwegzone und den Streusiedlungen aus Einzelhöfen und Drubbeln im Niederungsgebiet. Letztere wurden seit dem Mittelalter in mehreren Phasen durch die Ansiedlungen der Erbkötter, Markkötter und Brinksitzer verdichtet. Unter den Städten ragt die am Hellweg gelegene Bischofs-, Handels- und Universitätsstadt Paderborn mit großen historischen Stadterweiterungsgebieten heraus. Seit dem späten 18. Jahrhundert entstanden im Zuge von Meliorationsmaßnahmen Kolonistensiedlungen und neue gutsähnliche Großbetriebe, die Vorbildcharakter erhielten.

Historische Bauform im ländlichen Bereich ist das Längsdielenhaus aus Fachwerk, das im 19. Jahrhundert erst von massiven Bruchsteingebäuden und dann von Ziegelbauten abgelöst wurde.
Zahlreiche Burgen und Schlossanlagen, die die Entwicklung der Herrschaftssitze seit dem Spätmittelalter dokumentieren, bereichern die Kulturlandschaft. Eine Besonderheit bildet die Vielzahl der Jagdschlösser.
Um Paderborn und in der Senne entstanden seit dem 19. Jahrhundert mehrere Militäranlagen. Die militärische Nutzung mit Truppenübungsplatz, Kasernen, Lagern, Ställen etc. und dem größten nationalsozialistischen Durchgangslager haben die Senne massiv überformt.
Die Industrialisierung spielte eine untergeordnete Rolle. Erwähnenswert sind lediglich die Raseneisenerz verarbeitende Holter

Hütte und die große Anzahl Ziegeleien.

Eine ausführliche Beschreibung der Kulturlandschaft findet sich in der Mediengalerie (PDF-Dokument).

Internet

Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung in NRW (Abgerufen: 09.10.2013)

Literatur

Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Grundlagen und Empfehlungen für die Landesplanung (Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen / Fachgutachten zum Kulturellen Erbe in der Landesplanung. 36, Münster u. Köln. Online verfügbar: www.lvr.de, Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag 2007 , abgerufen am 13.10.2025

Kulturlandschaft Paderborn - Delbrücker Land

Schlagwörter: Kulturlandschaftsraum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2001
Koordinate WGS84: 51° 48 42,15 N: 8° 36 53,41 O / 51,81171°N: 8,61484°O
Koordinate UTM: 32.473.447,52 m: 5.740.166,22 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.473.510,38 m: 5.742.022,64 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kulturlandschaft Paderborn - Delbrücker Land“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-EK-20080619-0007 (Abgerufen: 29. November 2026)

Copyright © **LVR**